

Braunschweig
Löwenstadt



Informationen in leichter Sprache zur

zahnärztlichen Untersuchung und

Fluoridierung in Schulen

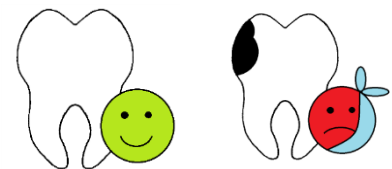
für Eltern

Warum werden die Zähne in der Schule untersucht?

Kinder brauchen gesunde Zähne,
damit sie sich wohl fühlen.

Zähne können Löcher bekommen.

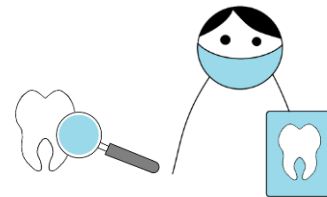
Die Krankheit nennt man **Karies**.



Kleine Löcher tun noch nicht weh.

Man kann sie selber nicht sehen.

Das kann nur ein Zahnarzt.

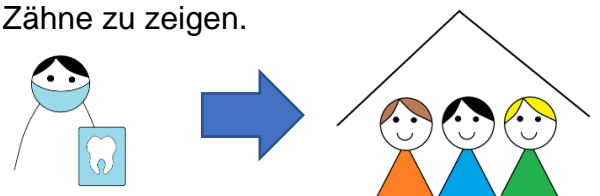


Aber Kinder sind oft ängstlich.

Sie trauen sich nicht, den Mund aufzumachen und ihre Zähne zu zeigen.

In der Gruppe fällt ihnen das leichter.

Deswegen kommt eine Zahnärztin in die Schule
und untersucht die Zähne.



So üben die Kinder für die Untersuchung.

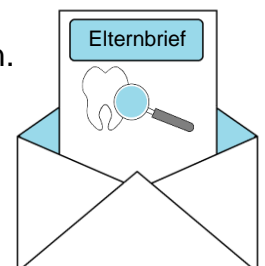
Die Untersuchung in der Schule ist kostenlos.

Das Untersuchungsergebnis bleibt geheim (Es gilt die **Ärztliche Schweigepflicht**).

Die Eltern bekommen nach der Untersuchung einen Brief von der Zahnärztin.

In dem Brief steht der **Untersuchungsbefund**, also:

- ob die Zähne und das Zahnfleisch gesund oder krank sind
- ob Zähne behandelt werden müssen



Sind Zähne krank, muss das Kind sofort zu Behandlung in die Zahnarztpraxis gehen.

Wer untersucht die Zähne?

Eine Zahnärztin vom **Jugend-Zahnärztlichen-Dienst** untersucht die Zähne.

Der Jugend-Zahnärztliche-Dienst gehört zum **Gesundheits-Amt Braunschweig** und hat die Aufgabe, sich um die Zahn-Gesundheit aller Kinder in Braunschweig zu kümmern.

Was bedeutet Fluoridierung?

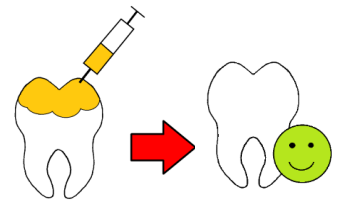
Die Zahnärztin trägt 2x im Jahr Zahnlack auf die Zähne der Kinder auf.

Das nennt man dann **Fluoridierung**.

Zahn Lack enthält Fluorid.

Das Fluorid härtet den Zahn und schützt so vor der Zahn-Krankheit Karies.

Die Fluoridierung in der Schule ist freiwillig und kostenlos.



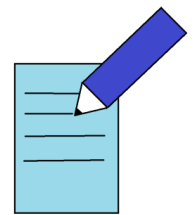
Warum müssen die Eltern eine Einwilligungserklärung ausfüllen?

An der Untersuchung nehmen alle Kinder in der Schule teil.

So steht es im Schulgesetz.

Damit die Kinder an der Fluoridierung teilnehmen können, müssen die Eltern die **Einwilligungserklärung** ausfüllen.

Die Eltern tragen Namen, Adresse und Geburtstag vom Kind ein, kreuzen an, ob das Kind den Zahnlack bekommen soll, und unterschreiben.



Was passiert mit den Daten?

Das Gesundheitsamt speichert die Daten und den **Untersuchungs-Befund** für 10 Jahre auf dem Computer.

Das Gesetz schreibt dies so vor.

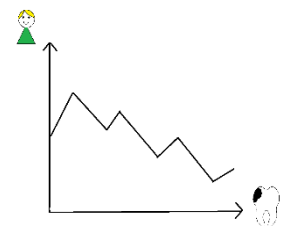
Die Daten werden nicht an andere Personen weitergegeben.

Das Gesundheitsamt erstellt **Statistiken**.

Die Statistiken zeigen zum Beispiel, wie viele Kinder in Braunschweig kranke Zähne haben.

So weiß das Gesundheitsamt, wo noch Hilfe benötigt wird.

Die Namen der Kinder sind geheim.



Herausgeber:

Stadt Braunschweig
Fachbereich Soziales und Gesundheit
Gesundheitsamt
Jugendzahnärztlicher Dienst
Hamburger Straße 226
38114 Braunschweig
Erscheinungsdatum: März 2022

Info

Jugendzahnärztlicher Dienst

Frau Dr. Sieke

Zahnärztin

Telefon: 0531 470-7248

jugendzahnaerztlicher.dienst@braunschweig.de